



**Profitieren auch Sie von den Fortschritten der modernen Zahnheilkunde.**

## IMPLANTATE

**Mit Implantaten schaffen wir dort neue feste Zähne, wo keine eigenen Zähne mehr vorhanden sind.**

**Schon mit herkömmlichem Zahnersatz lassen sich viele Gebiss-Probleme zufriedenstellend lösen. Aber wenn diese klassischen Mittel ausgereizt sind, können oft noch Implantate helfen. Implantate sind kein Allheilmittel, aber sie machen vieles möglich, was bisher unmöglich war. Hier erfahren Sie mehr....**

### Was sind „Implantate“?

Implantate sind künstliche Zahnwurzeln. Sie bestehen aus einer Schraube aus besonders körperverträglichem Material (z.B. Titan). Diese Schraube wird schmerzlos unter örtlicher Betäubung in den Kieferknochen geschraubt. Die obige Abbildung zeigt den typischen Aufbau. Auf dem Implantat wird der gewünschte Zahnersatz (Kronen, Brücken, Prothesen...) verankert.



Vereinfacht gesagt, gibt es 2 Typen von Implantaten: „Mini-Implantate“ und „Große Implantate“. **Das nebenstehende Bild zeigt den Größenvergleich.**

### Mini-Implantate

#### Viele Zahnprothesen-Träger haben Probleme:

Sie können nicht essen, was und wie sie wollen.-  
Ihre Zahnprothese rutscht oder schaukelt.-  
Es treten Druckstellen auf.-  
Haftcreme hilft nicht viel und schmeckt unangenehm.

Diese und andere Probleme lassen sich oft mit sogenannten Mini-Implantaten gut lösen.

#### Mini-Implantate haben folgende Vorteile:

Sie sind schonend und wenig belastend, weil eine größere Kiefer-Operation nicht erforderlich ist. Mini-Implantate sind daher auch gut geeignet für Patienten mit Risikofaktoren (z.B. ältere Menschen mit chronischen Krankheiten). Dieser Implantat-Typ kann wegen seiner geringen Größe auch dann zum Einsatz kommen, wenn nach Kieferschwund nur noch wenig Kieferknochen vorhanden ist – gerade dann halten Prothesen sehr schlecht. Schließlich zeichnen sich Mini-Implantate aus durch unerreicht niedrige Kosten.

#### Wann sind Mini-Implantate geeignet:

In vielen unterschiedlichen Fällen können Mini-Implantate das Kauvermögen wesentlich verbessern. Der wohl häufigste Anwendungsfall betrifft zahnlose Kiefer, wobei die Zahnprothese auf einigen Mini-Implantaten verankert wird. Die Kosten belaufen sich in diesen typischen Fällen in unserer Praxis auf ca. 1700 bis 1900 Euro – eine Versorgung mit „großen Implantaten“ kann das Fünffache kosten! Wenn nur noch wenige Restzähne vorhanden sind, wird die Prothesenfunktion durch zusätzliche Mini-Implantate ebenfalls verbessert. Manchmal kann auch ein einzelner fehlender Zahn durch ein Mini-Implantat wiederhergestellt werden.



**Schematisch: Zahnloser Kiefer, Prothese verankert auf Implantaten.**

Aber Mini-Implantate sind trotz ihrer vielen Vorteile nicht in allen Fällen geeignet. Ihre geringe Größe erlaubt z.B. nicht die feste Verankerung größerer Brücken (siehe Seite „Übersicht“).

### Große Implantate

Wie der Name sagt, sind sie wesentlich größer als die Mini-Implantate. Das hat Vor- und Nachteile.

Von Vorteil ist die höhere Festigkeit und Stabilität.

**Fortsetzung: nächste Seite**

**Dr. Dr. Bert L. Karl** (Zahnarzt und Arzt)

Bahnhofstr. 44 - 91413 Neustadt/Aisch - Tel. 091 61 / 25 41

Sprechstunden: Mo bis Fr 9.00 bis 12.00, Mo/Di/Do/Fr 15.00 bis 18.30

Internet: [www.zahnarztpraxis-neustadt-aisch.de](http://www.zahnarztpraxis-neustadt-aisch.de)



Manche Patienten wünschen absolut festsitzenden Zahnersatz. Dann wird man um „große Implantate“ nicht herumkommen. Es ist erstaunlich, was dann alles möglich wird!

Die **Nachteile** der großen Implantate: sie erfordern eine größere Kieferoperation, die sogar noch umfangreicher ausfällt, wenn der eigene Kieferknochen eine zu geringe „Bauhöhe“ aufweist und daher künstlich aufgebaut werden muss. Das bedingt dann auch hohe Kosten.

### Implantate: die Kosten

Grundsätzlich sind Implantate relativ teuer, weil sie in aller Regel nur von Privatkassen, nicht aber von gesetzlichen Krankenversicherungen erstattet werden. Wie immer, so muss hier ganz besonders zum jeweils konkreten Einzelfall beraten werden. Für die Mini-Implantate wurde im obigen Abschnitt ein typischer Preis genannt.

Große Implantate lassen sich sehr schwer kalkulieren. Es gibt aber eine grobe Faustregel: pro einzelnes großes Implantat sollte man mit etwa 1000.- Euro rechnen, und noch einmal so viel für den auf diese Implantat-Wurzel gesetzten Zahnersatz. Viele Patienten haben heute eine private Zahn-Zusatzversicherung – dann wäre abzuklären, ob und in welcher Höhe diese Zusatzversicherung die Implantat-Kosten erstattet.

### Implantate: gut, aber kein Allheilmittel

In den letzten Jahren sind Implantate zu einer Art Modeerscheinung geworden. Sie werden heute in großem Umfang verwendet, leider auch dann, wenn sie nicht optimal geeignet sind: in etlichen Fällen sind die herkömmlichen Zahnersatz-Verfahren (z.B. Brücken oder Prothesen) besser, weil keine Operation mit entsprechenden Risiken und Belastungen nötig wird, und weil die Kosten geringer ausfallen.



Ersatz eines fehlenden Zahnes durch eine Krone auf einem großen Implantat

Andererseits sind Implantate ein ganz hervorragendes Behandlungsmittel dort, wo es wirklich kein taugliches anderes Verfahren gibt.

Lassen Sie sich bei Interesse unverbindlich beraten! Wir erklären Ihnen, ob überhaupt und in welcher Form Implantate bei Ihnen sinnvoll sind.

#### **Dr. Dr. Bert L. Karl** (Zahnarzt und Arzt)

Bahnhofstr. 44 - 91413 Neustadt/Aisch - Tel. 091 61 / 25 41  
Sprechstunden: Mo bis Fr 9.00 bis 12.00, Mo/Di/Do/Fr 15.00 bis 18.30  
Internet: [www.zahnarztpraxis-neustadt-aisch.de](http://www.zahnarztpraxis-neustadt-aisch.de)

